

Beratung privater Bauvorhaben

HÜNFELD. Das Förderprogramm Dorfentwicklung des Landes Hessen gibt Eigentümern die Möglichkeit, private Bau- und Sanierungsarbeiten an Haus, Hof oder Scheune bezuschussen zu lassen. Über die konkreten Fördermöglichkeiten informiert der Fachdienst Regionalentwicklung des Landkreises Fulda bei einem Vor-Ort-Termin. Ein Beratungstermin findet am Mittwoch, 16. Mai, statt. Anmeldungen unter Telefon (06652) 180-141.

Kapellenweg

HÜNFELD/NÜSTTAL. Eine Wanderung auf dem Kapellenweg rund um Nüsttal bietet der Rhönklub Zweigverein Hünfeld am Sonntag, 13. Mai, an. Die Strecke ist 15 Kilometer lang. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz Unsben. Die Wanderung startet um 10.30 Uhr am Bürgerhaus Hofaschenbach.

Monatstreff in der Seniorenresidenz

HÜNFELD. Die Mediana Seniorenresidenz lädt am Donnerstag, 17. Mai, ab 15.30 Uhr zu einem Vortrag mit dem Thema „Schmerzen“ ein. Referentin ist Andrea Vogt, Apothekerin in der Löwen-Apotheke Hünfeld. Die Veranstaltung ist im Festsaal der Mediana Seniorenresidenz. Anmeldungen unter Telefon (06652) 9988.

Fastenwoche

HÜNFELD. Eine Fastenwoche bietet Lilo Koch vom 25. bis 31. Mai an. Info: (06652) 6562 oder fasten-schwungvoll-leichter.de

Kurztrip in den Ferien nach London

Fahrt für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren

HÜNFELD. Einen Kurztrip nach London für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren bietet die Stadt Hünfeld in Zusammenarbeit mit der Interkommunalen Arbeitsgemeinschaft Hessisches Kegelspiel vom 31. Juli bis 2. August an. Anmeldungen werden im Bürgerbüro der Stadt Hünfeld im Bahnhof entgegengenommen.

Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche aus der Stadt Hünfeld und den Gemeinden Burghaun, Nüsttal und Rasdorf. Die gesamte Fahrt kostet 99 Euro. Darin sind die Fahrtkosten, eine Stadtrundfahrt, ein Besuch des Musicals „42nd Street“ im Theatre Royal Drury Lane und viele andere Leistungen enthalten. Dieser Kurztrip soll die eintägige Ausflugsfahrt für Jugendliche in den vergangenen Jahren ablösen. Bei der Anmeldung muss der Teilnehmerbeitrag von 99 Euro entrichtet werden. Außerdem werden ein Personalausweis der Jugendlichen und ein vollständig ausgefüllter und von den Eltern unterzeichneter Anmeldebogen benö-



Im Hünfelder Freibad kann ab Sonntag, 13. Mai, wieder geschwommen werden.

Freibadsaison startet am Sonntag

Letzter Badetag im Hallenbad ist Samstag, 12. Mai

HÜNFELD. Das Hünfelder Freibad startet am Sonntag, 13. Mai, in die neue Sommersaison. Wie die Stadtwerke Hünfeld mitteilen, ist der letzte Badetag im Hallenbad am Samstag, 12. Mai.

Bereits im Vorfeld können im Kundenzentrum der Stadtwerke Hünfeld ermäßigte Familien- und Dauerkarten erworben werden. Für Familien gibt es vergünstigte Familienkarten ohne Berücksichtigung der Anzahl der Kinder bis 18 Jahre oder ohne eigenes Einkommen für 85 Euro für die gesamte Saison. Der reguläre Preis für eine Familienkarte an der Kasse im Freibad beträgt 90 Euro. Familienkarten für Alleinerziehende, ebenfalls ohne Berücksichtigung der Anzahl der minderjährigen Kinder, kostet im Vorverkauf 70 und an der Tages-

kasse 75 Euro. Kinder über 18 bleiben im Rahmen dieser Familienkarten frei, wenn sie einen aktuellen Schüler- oder Studentenausweis vorlegen können und über kein eigenes Einkommen verfügen.

Wer bereits im vergangenen Jahr eine Familienjahreskarte hatte, kann diese einfach an der Freibadkasse oder im Kundenzentrum der Stadtwerke verlängern lassen. Die Neuausstellung dieser Karten ist allerdings nur im Kundenzentrum im Rahmen des Vorverkaufs bei den Stadtwerken möglich. Dazu wird ein Lichtbild bei den Schülern und Studenten über 18 Jahren ein beglaubigter Nachweis, wie Schülerausweis oder Studentenausweis, benötigt.

Auch Erwachsene können Jahreskarten erwerben. Die-

se Kosten 80 Euro für die gesamte Saison, Schwerbeschädigte oder Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten eine Ermäßigung auf 70 Euro, bei Schwerbehinderten über 80 Prozent ermäßigt sich der Preis sogar auf 48 Euro. Nutzen Freibadgäste den Vorverkauf im Stadtwerkehaus, ermäßigt sich der Kartenpreis für Erwachsene für die Jahreskarte auf 75 Euro, für Schwerbehinderte und Ehrenamtskarteninhaber auf 65 Euro und bei Schwerbehinderung über 80 Prozent auf 44 Euro. Kinder und Jugendliche von sechs bis einschließlich 17 Jahre sowie Schüler und Studenten erhalten gegen Vorlage des Ausweises ihre Jahreskarten an der Freibadkasse für 30, 23 und 17 Euro, im Vorverkauf im Stadtwerkehaus 28, 20 und 16 Euro.



Martina Sauerbier gratulierte Walter Hofmann zum 90. Geburtstag.

Viel Liebe zur Musik

Walter Hofmann feierte seinen 90. Geburtstag

HÜNFELD. Die Musik und vor allem die Kirchenmusik haben in Walter Hofmanns Leben stets eine besondere Rolle gespielt. Jetzt feierte er in Hünfeld mit Freunden und Familie seinen 90. Geburtstag. Zu den Gratulanten zählten auch Stadträtin Martina Sauerbier und Stadtpfarrer Peter Borta.

Die Stadträtin überbrachte ihm die Glückwünsche des Bürgermeisters, des Landrates und des Hessischen Ministerpräsidenten. Sie wünschte dem Jubilar, der erst im vergangenen Jahr seine Diamantene Hochzeit mit seiner Frau Waltraud feiern konnte, noch gute Jahre in Hünfeld.

Hofmann stammt aus Fulda und war zunächst Lehrer und später in der Lehrerbildung und an der Fachhochschule tätig. Vor rund einem Jahr kauften die Eheleute ihr Haus in Fulda und verbringen nun ihren Lebensabend in Hünfeld. Zur Familie gehören ein Sohn und zwei Töchter sowie sechs Enkel. In zahlreichen Glückwünschen wurde sein Engagement für die Kirchenmusik gewürdigt. So war er viele Jahre als Organist tätig. Daneben schuf er auch eigene Kompositionen, von denen viele veröffentlicht wurden.

Kinder führen Tradition fort

Nachfahren der Kriegsgefangenen treffen sich

HÜNFELD/BOUCIEU-LE-ROI. Die Nachfahren der ehemaligen französischen Kriegsgefangenen des Lagers Hünfeld treffen sich vom 10. bis 13. Mai in Boucieu-le-Roi in Frankreich. In Vertretung von Bürgermeister Stefan Schwenk wird Ehrenbürgermeister Dr. Eberhard Fennel mit seiner Frau Rita und Rigobert Guthmüller sowie Heidi Vollendorf an diesem Treffen teilnehmen.

Die Bernard und Rita Kohlmann-Stiftung, die sich dem Andenken der ehemaligen französischen Kriegsgefangenen widmet, wird ebenfalls bei dem Treffen dabei sein. Der Delegation wird neben Rita Kohlmann auch ihre Tochter Claudia

Scholl-Kleinfelder mit ihrem Ehemann Dieter Kleinfelder, der Tochter Susanne Möller und die Enkelin Lea Kleinfelder angehören. Zu dem Treffen werden über 20 Kinder und Enkel der französischen Kriegsgefangenen erwartet, die von 1940 bis 1945 in dem Lager an der heutigen Jahnstraße ausharren mussten. Der letzte noch lebende Kriegsgefangene, Pierre Cornu, wird voraussichtlich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr an dem Treffen teilnehmen können, so dass es das erste Treffen wird, das allein mit Kindern, Enkeln und Nachfahren der Betroffenen stattfinden wird.

Gewinner können Preise holen

Welttag des Buches bei Möller Buch & Papier

HÜNFELD. Bei Kindern und Jugendlichen Begeisterung für das Lesen wecken möchten die Buchhändlerinnen von Möller Buch & Papier in Hünfeld.

Anlässlich des diesjährigen Welttag des Buches hatte Ulrike Möller-Aha über 180 Schüler sowie deren Lehre-

rinnen und Lehrer der vierten und fünften Klassen in ihr Fachgeschäft am Rathausplatz eingeladen. Nun stehen die Namen der Gewinner von Möllers Bücher-Quiz fest. Die Glückspilze (siehe Kasten) können ihr Buchgeschenk bei Möller Buch & Papier abholen.

Die Gewinner

Hünfeld und Ortsteile: Ole Arndt, Ronja Baitinger, Jonathan Ballmeier, Malte Berger, Johannes Beulshausen, Lilly Gelhausen, Nico Guthan, Lilly Höfer, Antonia Kalmykow, Pierre Kavalirek, Alexandra Kern, Alexander Marte, Emily Meißner, Joelle Pochstein, Simon Quinkler, Leni Sophie Resch, Stella

Jane Wager und Amelie Wenzel
Burghaun und Ortsteile: Janik Bolender, Sarah Eisele, Alina Helekal, Matteo Pfitzner
Eiterfeld-Ortsteil: Zoe Ruhl
Nüsttal-Ortsteil: Leni Horning
Petersberg-Ortsteil: Jonas Balzer, Simon Hans, Zoe Möller
Rasdorf: Leo Agthe, Kristin Heil, Elisabeth Ratmann

Die VR-Bank NordRhön eG führt ihre ordentliche Vertreterversammlung

für das Geschäftsjahr 2017 am 22. Mai 2018 in der Stadthalle Kolpinghaus Hünfeld durch. Die Versammlung beginnt um 19.00 Uhr. Eingeladen sind alle Vertreter und Ersatzvertreter.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes und Vorlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2017
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Prüfungstätigkeit und die gesetzliche Prüfung durch den Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. Beratung und mögliche Beschlussfassung über den Prüfungsbericht
4. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
5. Beschlussfassung über die Entlastung a) der Mitglieder des Vorstandes b) der Mitglieder des Aufsichtsrates
6. Wahlen zum Aufsichtsrat
7. Satzungsänderung - Anpassung an die neue Mustersatzung - Verschiedenes
- 8.
- 9.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017, der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 sowie der Bericht des Aufsichtsrates können in allen Geschäftsstellen von den Mitgliedern während der Öffnungszeiten eingesehen werden.